

BVK

Statistik 2008

Der deutsche Beteiligungsmarkt im 1. Halbjahr 2008

Inhalt

1. Vorbemerkung
2. Fundraising
3. Investitionen
4. Veräußerungen

Anhang: Tabellen zur Statistik 1. Halbjahr 2008

Bundesverband Deutscher
Kapitalbeteiligungsgesellschaften –
German Private Equity and
Venture Capital Association e. V. (BVK)
Reinhardtstraße 27c
10117 Berlin
Tel.: 0 30/30 69 82-0
Fax: 0 30/30 69 82-20
www.bvkap.de
bvk@bvkap.de

28.08.2008

1. Vorbemerkung

Seit dem Jahr 2008 führt der BVK seine Statistikerfassung zusammen mit dem europäischen Private Equity-Verband EVCA und anderen nationalen Private Equity-Verbänden mit der neuen, pan-europäischen Statistikplattform PEREP Analytics durch. PEREP Analytics ist ein nicht kommerzielles Gemeinschaftsprojekt der kooperierenden Verbände mit dem Ziel der europaweit einheitlichen Erfassung und Auswertung der Private Equity-Marktdaten.¹ Erfasst werden sowohl von Beteiligungsgesellschaften direkt zur Verfügung gestellte Angaben als auch aus öffentlich zugänglichen Quellen recherchierte Daten zu den europäischen Private Equity-Aktivitäten.

2. Fundraising

Im ersten Halbjahr flossen den deutschen Private Equity-Gesellschaften neue Mittel in Höhe von 992 Mio. € zu. Davon 703 Mio. € im ersten und 289 Mio. € im zweiten Quartal. Damit halbierte sich das Fundraising im Vergleich zum Vorjahreszeitraum, als insgesamt 2.044 Mio. € eingeworben werden konnten. Grund: Das zweite Quartal 2007 war mit 1.527 Mio. € das erfolgreichste seit Einführung der vierteljährlichen Statistikerfassung und profitierte von einigen Closings großer Buy-Out-Fonds. Nachdem das Jahr 2007 insgesamt sehr viele Gesellschaften für das Fundraising nutzten, werden 2008 deutlich weniger Fundraising-Aktivitäten beobachtet. Das unabhängige Fundraising summierte sich in der ersten Hälfte des Jahres auf 826 Mio. €. Weitere 160 Mio. € flossen in abhängige Fonds/Captives, und Kapitalerträge und Rückflüsse für Re-Investitionen summierten sich auf 6 Mio. €.

Anders als in den Vorjahren dominierten nicht die Buy-Out-Fonds das Fundraising-Geschehen. Vielmehr warben Venture Capital-Fonds mit 45 % annähernd so viele neue Mittel ein wie Buy-Out-Fonds, auf die 49 % des Fundraisings entfielen. Vom Venture Capital-Fundraising sind 30 Prozentpunkte für Early Stage- und 15 für Later Stage-Venture Capital-Investitionen vorgesehen.

3. Investitionen

Im ersten Halbjahr 2008 beliefen sich die Investitionen der deutschen Beteiligungsgesellschaften (Branchenstatistik) auf 2.643 Mio. €, davon 2.212 Mio. € in Deutschland. Damit konnte das Ergebnis des ersten Halbjahres 2007 von 1.845 Mio. € um 43 % übertroffen werden und das beste Halbjahresergebnis seit Beginn der statistischen Erfassung erzielt werden. Sowohl im ersten als auch im zweiten Quartal lagen die Investitionen über denen des jeweiligen Vorjahresquartals.

Unter Berücksichtigung der Investitionen ausländischer Beteiligungsgesellschaften wurden in Deutschland (Marktstatistik) insgesamt 3.575 Mio. € investiert. Die folgenden Aussagen beziehen sich, wenn nicht anders vermerkt, auf die Angaben der Branchenstatistik der deutschen Beteiligungsgesellschaften.

¹ PEREP Analytics ist eine gemeinsame pan-europäische Plattform zur Sammlung und Auswertung von Private Equity-Daten der folgenden 16 Private Equity-Verbände: APCRI (Portugal), AVCO (Österreich), BVA (Belgien), BVK (Deutschland), CVCA (Tschechien), DVCA (Dänemark), EVCA (Europa), FVCA (Finnland), HVCA (Ungarn), IVCA (Irland), NVCA (Norwegen), NVP (Niederlande), PPEA (Polen), SECA (Schweiz), SEEPEA (Südosteuropa), SVCA (Schweden). PEREP Analytics wird vom europäischen Private Equity-Verband EVCA mit einem eigenen Analystenteam betrieben.

3.1 Struktur der Investitionen nach Finanzierungsphasen

Von den Gesamtinvestitionen der deutschen Beteiligungsgesellschaften in Höhe von 2.643 Mio. € in 544 Unternehmen entfielen 68 % auf Buy-Out-Transaktionen. Darüber hinaus flossen 20 % in Expansionsfinanzierungen und 9 % in Early Stage-Engagements (Seed und Start up) und 3 % in Turnaround- und Replacement-Transaktionen. Insgesamt summierten sich die Buy-Out-Investitionen auf 1.796 Mio. € – rund 20 % mehr als im Vorjahreszeitraum mit 1.501 Mio. €. Die Zahl der Buy-Outs blieb mit 59 gegenüber 60 praktisch unverändert.

Die Investitionen in Venture Capital-Engagements summierten sich in den ersten beiden Quartalen auf insgesamt 847 Mio. € und übertrafen damit deutlich den Vorjahreswert von 343 Mio. €. 509 Unternehmen wurden mit Venture Capital finanziert, was ebenfalls über der Zahl des Vorjahreszeitraumes von 496 liegt. Von den gesamten Venture Capital-Investitionen entfielen 234 Mio. € auf Frühphaseninvestitionen (Early stage) in 297 Seed- und Start up-Unternehmen. Dies bedeutet ein Plus gegenüber dem ersten Halbjahr 2007, als 179 Mio. € in 255 Unternehmen flossen.

3.2 Struktur der Investitionen nach Branchen

Das Gros der Investitionen im zweiten Halbjahr 2008 floss in Unternehmen aus den Branchen Unternehmens-/Industrieerzeugnisse und Verbraucherdienstleistungen. Auf die genannten Bereiche entfielen 29 bzw. 17 % der Gesamtinvestitionen. Es folgen Energie/Umwelt mit 16 % und Konsumgüter/Handel mit 12 %. Die meisten Unternehmen wurden in den Bereichen Unternehmens-/Industrieerzeugnisse (110 Unternehmen), Life Sciences (91) und Computer/Unterhaltungselektronik (83) finanziert.

Branchenübergreifend wurden 376 Mio. € in 98 Hightech-Unternehmen bzw. 195 Mio. € in 23 Cleantech-Unternehmen investiert.

3.3 Struktur der Investitionen nach Regionen

Von den durch deutsche Beteiligungsgesellschaften insgesamt investierten Mitteln in Höhe von 2.643 Mio. € flossen 2.212 Mio. € bzw. 84 % in deutsche Unternehmen und 431 Mio. € bzw. 16 % in ausländische Unternehmen. Die Bundesländer mit den höchsten Investitionsanteilen innerhalb Deutschlands waren: Hessen (24 %), Bayern (22 %), Nordrhein-Westfalen (20 %) und Baden-Württemberg (14 %). Alle anderen Bundesländer erreichten nur einstellige Anteile.

Berücksichtigt man alle Investitionen in deutsche Unternehmen (Marktstatistik), unabhängig vom Sitz der finanzierenden Beteiligungsgesellschaften, summieren sich diese auf insgesamt 3.575 Mio. €. D.h. neben den in der Branchenstatistik ausgewiesenen Investitionen deutscher Beteiligungsgesellschaften hierzulande in Höhe von 2.212 Mio. € wurden zusätzlich 1.363 Mio. € durch Beteiligungsgesellschaften investiert, die ihren Sitz nicht in Deutschland haben. Die Bundesländer mit den höchsten Investitionen bleiben unverändert, allerdings ändert sich nun die Reihenfolge: Bayern steht mit 27 % an der Spitze, gefolgt von Hessen (17 %), Nordrhein-Westfalen (16 %) und Baden-Württemberg (12 %). Die Bundesländern mit den meisten im ersten Halbjahr 2008 mit Private Equity finanzierten Unternehmen sind: Baden-Württemberg (121 Unternehmen), Bayern (109) und Nordrhein-Westfalen (61).

4. Veräußerungen

Das Exit-Volumen erreichte im ersten Halbjahr ein Volumen von 1.038 Mio. € und übertraf den Vorjahreswert (867 Mio. €) um rund 20 %. Allein im zweiten Quartal erreichten die Veräußerungen dank größerer Trade Sales und Verkäufe an andere Beteiligungsgesellschaften ein Volumen von 759 Mio. €. Auf beide Exit-Wege entfielen dem Volumen nach mit 57 % respektive 30 % der deutlich überwiegende Teil des Gesamtvolumens. Der schlechten Börsenstimmung folgend gab es keinen IPO. Die Totalverluste blieben mit 25 Mio. € bei 45 Unternehmen unter dem Vorjahresniveau (92 Mio. €/85 Unternehmen) und spiegeln das anhaltend positive, wirtschaftliche Umfeld der Unternehmen wider.

Anhang: Tabellen zur Statistik 1. Halbjahr 2008

Anmerkungen:

- Abweichungen im Nachkommabereich ergeben sich durch Rundungsdifferenzen.
- Die Statistik wurde sowohl in den einzelnen Quartalen als auch für das Gesamtjahr um Doppelzählungen bei den Unternehmen bereinigt, d.h. bei mehrmaliger Investition/Exit eines Unternehmens im Laufe eines Quartals bzw. im Gesamtjahr wird dieses Unternehmen im jeweiligen Quartal und im Gesamtjahr nur als ein Unternehmen gezählt. Aufgrund dieser Bereinigung ergibt die Addition der Unternehmen der Einzelquartale in einigen Fällen eine größere Unternehmensanzahl als für das Gesamtjahr.
- Alle Daten unterliegen kontinuierlicher, auch nachträglicher, Aktualisierung und können sich von späteren Auswertungen unterscheiden.
- Bei den Investitionen werden Investitionen nach dem Sitz der Beteiligungsgesellschaft (Branchenstatistik) und nach dem Sitz der Unternehmen (Marktstatistik) unterschieden. Die Branchenstatistik berücksichtigt alle in- und ausländischen Transaktionen der in Deutschland ansässiger Beteiligungsgesellschaften, die Marktstatistik alle Transaktionen bei deutschen Unternehmen, unabhängig vom Sitz der finanzierenden Beteiligungsgesellschaften.

Anhang A: Fundraising

Tab. A1 Fundraising 2008 – Neue Mittel nach Art des Fundraisings

	1. Quartal		2. Quartal		1. Halbjahr 2008	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Unabhängiges Fundraising	606,40	86,3	220,00	76,0	826,40	83,3
Abhängiges Fundraising/Captives	95,00	13,5	65,00	22,5	160,00	16,1
Kapitalerträge für Re-Investitionen	1,20	0,2	4,40	1,5	5,60	0,6
Gesamt	702,60	100,0	289,40	100,0	992,00	100,0

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Tab. A2 Fundraising 2008 – Neue Mittel nach geplanten Investitionen

	1. Quartal		2. Quartal		1. Halbjahr 2008	
	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%	Mio. Euro	%
Early Stage-Venture Capital	167,90	23,9	125,00	43,2	292,90	29,5
Later Stage Venture Capital	144,50	20,6	5,00	1,7	149,50	15,1
Buy-Outs	326,20	46,4	155,00	53,6	481,20	48,5
Unbekannt	64,00	9,1	4,40	1,5	68,40	6,9
Gesamt	702,60	100,0	289,40	100,0	992,00	100,0

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Anhang B: Branchenstatistik – Transaktionen deutscher Beteiligungsgesellschaften

Tab. B1 Vierteljährliche Private Equity-Investitionen von 2003 bis 2008 (Branchenstatistik)

	Venture Capital in Mio. €	Buy-Outs in Mio. €	Summe in Mio. €
1. Q	146,9	456,7	603,6
2. Q	170,2	239,4	409,6
3. Q	173,9	161,9	335,7
4. Q	216,9	849,6	1.066,5
2003	707,9	1.707,5	2.415,4
1. Q	263,7	250,4	514,1
2. Q	219,3	676,7	896,0
3. Q	272,2	641,2	913,5
4. Q	324,1	1.118,2	1.442,3
2004	1.079,4	2.686,4	3.765,8
1. Q	194,4	212,8	407,2
2. Q	172,0	181,7	353,7
3. Q	251,6	103,6	355,1
4. Q	653,8	1.269,8	1.923,6
2005	1.271,7	1.767,9	3.039,6
1. Q	187,6	323,2	510,8
2. Q	176,8	251,7	428,5
3. Q	241,4	268,4	509,8
4. Q	431,9	1.756,9	2.188,8
2006	1.037,6	2.600,3	3.637,9
1. Q	155,5	1.160,9	1.316,4
2. Q	187,7	340,4	528,1
3. Q	223,2	1.450,9	1.674,2
4. Q	273,2	332,5	605,7
2007	839,7	3.284,7	4.124,4
1. Q	420,3	1.015,5	1.435,8
2. Q	426,8	780,6	1.207,4
1. HJ 2008	847,1	1.796,1	2.643,2

Quelle: BVK-Statistik, seit 2008 PEREP Analytics

Tab. B2 Investitionen 2008 – Vergleich Branchenstatistik und Marktstatistik

	1. Quartal		2. Quartal		1. Halbjahr 2008	
	Mio. Euro	Unter- nehmen	Mio. Euro	Unter- nehmen	Mio. Euro	Unter- nehmen
Investitionen - Marktstatistik	2.046,67	273	1.528,45	290	3.575,13	516
<i>davon von deutschen Gesellschaften</i>	1.267,23	244	945,02	263	2.212,25	464
Investitionen - Branchenstatistik	1.435,77	288	1.207,39	305	2.643,16	544
<i>davon in Deutschland</i>	1.267,23	244	945,02	263	2.212,25	464
<i>im Ausland</i>	168,54	44	262,37	42	430,91	80

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Die Branchenstatistik berücksichtigt alle in- und ausländischen Transaktionen der in Deutschland ansässigen Beteiligungsgesellschaften, die Marktstatistik alle Transaktionen bei deutschen Unternehmen, unabhängig vom Sitz der finanzierenden Beteiligungsgesellschaften.

Tab. B3 Investitionen 2008 nach Finanzierungsphasen (Branchenstatistik)

Finanzierungsphase	1. Quartal				2. Quartal				1. Halbjahr 2008			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
Seed	20,66	1,4	67	23,3	16,28	1,3	66	21,6	36,94	1,4	107	19,7
Start-up	87,41	6,1	93	32,3	109,48	9,1	108	35,4	196,89	7,4	190	34,9
Expansion	252,70	17,6	101	35,1	274,88	22,8	109	35,7	527,58	20,0	203	37,3
Turnaround	3,46	0,2	1	0,3	0,00	0,0	0	0,0	3,46	0,1	1	0,2
Replacement	56,05	3,9	6	2,1	26,17	2,2	2	0,7	82,21	3,1	8	1,5
<i>Venture Capital</i>	420,28	29,3	268	93,1	426,80	35,3	285	93,4	847,08	32,0	509	93,6
Buy-Outs	1.015,50	70,7	29	10,1	780,58	64,7	31	10,2	1.796,08	68,0	59	10,8
Gesamt	1.435,77	100,0	288	103,1	1.207,39	100,0	305	103,6	2.643,16	100,0	544	104,4

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.
Einige Unternehmen sind verschiedenen Finanzierungsphasen zugeordnet, weshalb die Summe der Unternehmen in den Einzelkategorien die ausgewiesene Gesamtzahl der Unternehmen übersteigt.

Tab. B4 Investitionen 2008 nach Branchen (Branchenstatistik)

Branchen	1. Quartal				2. Quartal				1. Halbjahr 2008			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
Landwirtschaft	0,00	0,0	0	0,0	0,05	0,0	1	0,3	0,05	0,0	1	0,2
Chemie/Werkstoffe	2,89	0,2	7	2,4	20,23	1,7	9	3,0	23,12	0,9	15	2,8
Life Sciences	109,41	7,6	52	18,1	103,39	8,6	54	17,7	212,80	8,1	91	16,7
Computer/Unterhaltungselektronik	27,72	1,9	44	15,3	43,15	3,6	49	16,1	70,87	2,7	83	15,3
Kommunikationstechnologie	84,43	5,9	38	13,2	131,39	10,9	45	14,8	215,82	8,2	76	14,0
Konsumgüter/Handel	224,25	15,6	26	9,0	92,87	7,7	25	8,2	317,12	12,0	48	8,8
Verbraucherdienstleistungen	318,38	22,2	18	6,3	123,33	10,2	16	5,2	441,71	16,7	34	6,3
Unternehmens-/Industrieerzeugnisse	261,90	18,2	58	20,1	496,91	41,2	57	18,7	758,81	28,7	110	20,2
Unternehmens-/Industriedienstleistungen	29,92	2,1	14	4,9	15,97	1,3	13	4,3	45,89	1,7	23	4,2
Transportwesen	34,29	2,4	6	2,1	48,28	4,0	10	3,3	82,56	3,1	15	2,8
Bauwesen	3,11	0,2	5	1,7	2,95	0,2	7	2,3	6,06	0,2	12	2,2
Energie/Umwelt	310,45	21,6	18	6,3	115,77	9,6	16	5,2	426,22	16,1	31	5,7
Finanzdienstleistungen	29,03	2,0	2	0,7	13,09	1,1	3	1,0	42,12	1,6	5	0,9
Gesamt	1.435,77	100,0	288	100,0	1.207,39	100,0	305	100,0	2.643,16	100,0	544	100,0
davon Hightech	216,54	15,1	53	18,4	159,52	13,2	57	18,7	376,07	14,2	98	18,0
davon Cleantech	162,34	11,3	13	4,5	32,32	2,7	11	3,6	194,65	7,4	23	4,2

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Tab. B5 Investitionen 2008 nach geographischer Verteilung (Branchenstatistik)

Regionen	1. Quartal				2. Quartal				1. Halbjahr 2008			
	Mio. Euro	%	Unter-nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter-nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter-nehmen	%
Baden-Württemberg	142,82	11,3	59	24,2	157,24	16,6	60	22,8	300,06	13,6	113	24,4
Bayern	129,00	10,2	52	21,3	351,39	37,2	55	20,9	480,39	21,7	99	21,3
Berlin	40,25	3,2	21	8,6	37,71	4,0	21	8,0	77,96	3,5	37	8,0
Brandenburg	3,94	0,3	5	2,0	1,44	0,2	2	0,8	5,38	0,2	6	1,3
Bremen	0,15	0,0	1	0,4	1,22	0,1	1	0,4	1,37	0,1	2	0,4
Hamburg	30,25	2,4	14	5,7	7,29	0,8	19	7,2	37,54	1,7	28	6,0
Hessen	435,10	34,3	11	4,5	90,49	9,6	9	3,4	525,59	23,8	19	4,1
Mecklenburg-Vorpommern	4,57	0,4	7	2,9	11,43	1,2	6	2,3	16,00	0,7	13	2,8
Niedersachsen	13,82	1,1	14	5,7	10,47	1,1	15	5,7	24,28	1,1	26	5,6
Nordrhein-Westfalen	323,54	25,5	28	11,5	127,00	13,4	30	11,4	450,54	20,4	51	11,0
Rheinland-Pfalz	3,12	0,2	9	3,7	116,65	12,3	12	4,6	119,77	5,4	20	4,3
Saarland	0,00	0,0	0	0,0	15,73	1,7	3	1,1	15,73	0,7	3	0,6
Sachsen	6,19	0,5	4	1,6	8,61	0,9	12	4,6	14,80	0,7	15	3,2
Sachsen-Anhalt	0,58	0,0	3	1,2	0,48	0,1	4	1,5	1,06	0,0	6	1,3
Schleswig-Holstein	0,42	0,0	3	1,2	0,12	0,0	1	0,4	0,54	0,0	3	0,6
Thüringen	104,02	8,2	12	4,9	7,75	0,8	13	4,9	111,77	5,1	22	4,7
Unbekannt	29,47	2,3	1	0,4	0,00	0,0	0	0,0	29,47	1,3	1	0,2
Summe	1.267,23	100,0	244	100,0	945,02	100,0	263	100,0	2.212,25	100,0	464	100,0
Deutschland	1.267,23	88,3	244	84,7	945,02	78,3	263	86,2	2.212,25	83,7	464	85,3
Ausland	168,54	11,7	44	15,3	262,37	21,7	42	13,8	430,91	16,3	80	14,7
Gesamt	1.435,77	100,0	288	100,0	1.207,39	100,0	305	100,0	2.643,16	100,0	544	100,0

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Tab. B6 Exits 2008 (Branchenstatistik)

Exit	1. Quartal				2. Quartal				1. Halbjahr 2008			
	Mio. Euro	%	Unter-nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter-nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter-nehmen	%
Divestment durch Trade Sales	134,94	48,4	15	13,2	451,40	59,4	28	16,4	586,34	56,5	40	14,9
Divestment über die Börse	0,00	0,0	0	0,0	0,34	0,0	1	0,6	0,34	0,0	1	0,4
<i>davon durch IPO</i>	0,00	0,0	0	0,0	0,34	0,0	1	0,6	0,34	0,0	1	0,4
<i>durch Aktienverkauf nach Notierung</i>	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0
Totalverlust	15,47	5,6	22	19,3	9,25	1,2	23	13,5	24,72	2,4	45	16,7
Rückzahlung Stiller Beteiligungen	10,15	3,6	58	50,9	23,54	3,1	98	57,3	33,69	3,2	143	53,2
Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen	32,37	11,6	4	3,5	27,30	3,6	4	2,3	59,68	5,7	8	3,0
Verkauf an andere Beteiligungsgesellschaften	66,05	23,7	7	6,1	241,25	31,8	10	5,8	307,30	29,6	17	6,3
Verkauf an Finanzinstitutionen	7,42	2,7	3	2,6	1,20	0,2	1	0,6	8,62	0,8	4	1,5
Verkauf an das Management/Buy-back	2,82	1,0	3	2,6	1,92	0,3	3	1,8	4,74	0,5	6	2,2
Sonstige	9,32	3,3	4	3,5	3,20	0,4	6	3,5	12,51	1,2	10	3,7
Gesamt	278,55	100,0	114	101,8	759,40	100,0	171	101,8	1.037,95	100,0	269	101,9

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Einige Unternehmen sind verschiedenen Exit-Kategorien zugeordnet, weshalb die Summe der Unternehmen in den Einzelkategorien die ausgewiesene Gesamtzahl der Unternehmen übersteigt.

Anhang C: Marktstatistik – Beteiligungen an deutschen Unternehmen

Tab. C1 Investitionen 2008 nach Finanzierungsphasen (Marktstatistik)

Finanzierungsphase	1. Quartal				2. Quartal				1. Halbjahr 2008			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
Seed	20,55	1,0	68	24,9	18,10	1,2	67	23,1	38,65	1,1	109	21,1
Start-up	59,01	2,9	81	29,7	86,82	5,7	93	32,1	145,82	4,1	166	32,2
Expansion	286,29	14,0	89	32,6	220,47	14,4	103	35,5	506,75	14,2	185	35,9
Turnaround	3,53	0,2	2	0,7	0,00	0,0	0	0,0	3,53	0,1	2	0,4
Replacement	96,05	4,7	7	2,6	32,00	2,1	2	0,7	128,05	3,6	9	1,7
<i>Venture Capital</i>	465,42	22,7	247	90,5	357,38	23,4	265	91,4	822,80	23,0	471	91,3
Buy-Outs	1.581,26	77,3	36	13,2	1.171,07	76,6	37	12,8	2.752,33	77,0	72	14,0
Gesamt	2.046,67	100,0	273	103,7	1.528,45	100,0	290	104,1	3.575,13	100,0	516	105,2

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Einige Unternehmen sind verschiedenen Finanzierungsphasen zugeordnet, weshalb die Summe der Unternehmen in den Einzelkategorien die ausgewiesene Gesamtzahl der Unternehmen übersteigt.

Tab. C2 Investitionen 2008 nach Branchen (Marktstatistik)

Branchen	1. Quartal				2. Quartal				1. Halbjahr 2008			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
Landwirtschaft	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0
Chemie/Werkstoffe	46,53	2,3	8	2,9	28,81	1,9	10	3,4	75,34	2,1	17	3,3
Life Sciences	72,60	3,5	42	15,4	92,73	6,1	44	15,2	165,34	4,6	74	14,3
Computer/Unterhaltungselektronik	397,23	19,4	42	15,4	33,17	2,2	44	15,2	430,40	12,0	77	14,9
Kommunikationstechnologie	110,83	5,4	30	11,0	135,53	8,9	40	13,8	246,36	6,9	63	12,2
Konsumgüter/Handel	246,88	12,1	28	10,3	97,64	6,4	26	9,0	344,52	9,6	49	9,5
Verbraucherdienstleistungen	389,77	19,0	17	6,2	266,90	17,5	17	5,9	656,66	18,4	34	6,6
Unternehmens-/Industrieerzeugnisse	326,83	16,0	62	22,7	539,60	35,3	58	20,0	866,43	24,2	114	22,1
Unternehmens-/Industriedienstleistungen	56,35	2,8	15	5,5	40,19	2,6	13	4,5	96,54	2,7	24	4,7
Transportwesen	0,62	0,0	4	1,5	19,48	1,3	10	3,4	20,10	0,6	14	2,7
Bauwesen	4,24	0,2	6	2,2	3,26	0,2	8	2,8	7,50	0,2	14	2,7
Energie/Umwelt	341,80	16,7	17	6,2	34,06	2,2	17	5,9	375,86	10,5	31	6,0
Finanzdienstleistungen	53,00	2,6	2	0,7	237,09	15,5	3	1,0	290,09	8,1	5	1,0
Gesamt	2.046,67	100,0	273	100,0	1.528,45	100,0	290	100,0	3.575,13	100,0	516	100,0
davon Hightech	235,21	11,5	48	17,6	155,54	10,2	48	16,6	390,75	10,9	85	16,5
davon Cleantech	190,78	9,3	11	4,0	39,57	2,6	13	4,5	230,36	6,4	23	4,5

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Tab. C3 Investitionen 2008 nach geographischer Verteilung (Marktstatistik)

Regionen	1. Quartal				2. Quartal				1. Halbjahr 2008			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
Baden-Württemberg	247,21	12,1	63	23,1	184,20	12,1	64	22,1	431,41	12,1	121	23,4
Bayern	293,49	14,3	57	20,9	672,84	44,0	61	21,0	966,33	27,0	109	21,1
Berlin	75,34	3,7	25	9,2	55,26	3,6	27	9,3	130,59	3,7	45	8,7
Brandenburg	3,94	0,2	5	1,8	1,44	0,1	2	0,7	5,38	0,2	6	1,2
Bremen	0,15	0,0	1	0,4	1,22	0,1	1	0,3	1,37	0,0	2	0,4
Hamburg	369,15	18,0	16	5,9	31,57	2,1	21	7,2	400,72	11,2	32	6,2
Hessen	500,36	24,4	14	5,1	91,84	6,0	10	3,4	592,19	16,6	23	4,5
Mecklenburg-Vorpommern	4,85	0,2	8	2,9	11,43	0,7	6	2,1	16,28	0,5	13	2,5
Niedersachsen	14,44	0,7	15	5,5	11,15	0,7	15	5,2	25,60	0,7	27	5,2
Nordrhein-Westfalen	388,44	19,0	32	11,7	166,96	10,9	36	12,4	555,40	15,5	61	11,8
Rheinland-Pfalz	4,67	0,2	11	4,0	262,03	17,1	14	4,8	266,71	7,5	24	4,7
Saarland	0,00	0,0	0	0,0	21,56	1,4	3	1,0	21,56	0,6	3	0,6
Sachsen	9,72	0,5	6	2,2	8,61	0,6	12	4,1	18,33	0,5	17	3,3
Sachsen-Anhalt	0,58	0,0	3	1,1	0,48	0,0	4	1,4	1,06	0,0	6	1,2
Schleswig-Holstein	0,42	0,0	3	1,1	0,12	0,0	1	0,3	0,54	0,0	3	0,6
Thüringen	104,19	5,1	12	4,4	7,75	0,5	13	4,5	111,94	3,1	22	4,3
Unbekannt	29,73	1,5	2	0,7	0,00	0,0	0	0,0	29,73	0,8	2	0,4
Gesamt	2.046,67	100,0	273	100,0	1.528,45	100,0	290	100,0	3.575,13	100,0	516	100,0

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Tab. C4 Exits 2008 (Marktstatistik)

Exit	1. Quartal				2. Quartal				1. Halbjahr 2008			
	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%	Mio. Euro	%	Unter- nehmen	%
Divestment durch Trade Sales	89,06	41,7	10	9,3	791,30	70,4	24	14,0	880,36	65,9	33	12,5
Divestment über die Börse	0,00	0,0	0	0,0	11,00	1,0	2	1,2	11,00	0,8	2	0,8
<i>davon durch IPO</i>	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0	0,00	0,0	0	0,0
<i>durch Aktienverkauf nach Notierung</i>	0,00	0,0	0	0,0	11,00	1,0	2	1,2	11,00	0,8	2	0,8
Totalverlust	11,12	5,2	21	19,4	9,25	0,8	23	13,5	20,37	1,5	44	16,6
Rückzahlung												
Stiller Beteiligungen	10,15	4,8	58	53,7	24,52	2,2	99	57,9	34,67	2,6	144	54,3
Rückzahlung von Gesellschafterdarlehen	15,53	7,3	3	2,8	27,30	2,4	4	2,3	42,84	3,2	7	2,6
Verkauf an andere Beteiligungsgesellschaften	66,05	31,0	7	6,5	253,08	22,5	11	6,4	319,13	23,9	18	6,8
Verkauf an Finanzinstitutionen	9,30	4,4	4	3,7	1,20	0,1	1	0,6	10,50	0,8	5	1,9
Verkauf an das Management/Buy-back	2,82	1,3	3	2,8	2,44	0,2	4	2,3	5,26	0,4	7	2,6
Sonstige	9,32	4,4	4	3,7	3,20	0,3	6	3,5	12,51	0,9	10	3,8
Gesamt	213,36	100,0	108	101,9	1.123,28	100,0	171	101,8	1.336,64	100,0	265	101,9

Quelle: PEREP Analytics. Daten unterliegen regelmäßiger Aktualisierung.

Einige Unternehmen sind verschiedenen Exit-Kategorien zugeordnet, weshalb die Summe der Unternehmen in den Einzelkategorien die ausgewiesene Gesamtzahl der Unternehmen übersteigt.